

Carsten Dix  
Vorsitzender DARC  
Ortsverband Obere Kyll  
Mühlenweg 4  
54589 Stadtkyll

Verbandsgemeinde Obere Kyll  
Fachbereich Bürgerdienste  
Kyllweg 1  
54568 Gerolstein

25.09.2019

### **Antrag auf Förderung für unseren Verein**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Amateurradioclub (DARC) besteht seit 1950 und ist deutschlandweit in verschiedene Ortsgruppen unterteilt. In der Verbandsgemeinde ist die Ortsgruppe K36 seit vielen Jahren aktiv.

Der Amateurfunk ist eine vielseitige und interessante Freizeitaktivität. Neben sportlichen Aktivitäten wie z. B. Funkpeilsport steht bei uns der Amateurfunk von zuhause oder aber auch bei sogenannten Field days im Vordergrund. So fand im Jahr 2018 in Jessen in der Nähe von Wittenberg die Weltmeisterschaft der Amateurfunker mit über 60 Mannschaften statt, die u.a. auch von Mitgliedern unseres Ortsverbands betreut wurde.

Seit der Erfindung der Kommunikation mittels Radiowellen durch den italienischen Radiopionier Marconi im 19. Jahrhundert erfreut sich dieses interessante Hobby großer Beliebtheit. Auch die neuen Medien konnten dies nicht einschränken.

Der Ortsverein möchte in Zukunft verstärkt die Arbeit mit Jugendlichen fördern sowie seine bestehenden Aktivitäten ausweiten. Dazu beantragen wir Förderung im Rahmen Ihrer Richtlinie.

Unsere Ortsgruppe trifft sich bisher regelmäßig in Gaststätten oder bei einzelnen Mitgliedern, um Aktivitäten zu organisieren. Daher wäre unser größter Wunsch ein eigener Gruppenraum, in dem die vereinseigenen Funkgeräte fest stationiert werden können sowie die Mitnutzung eines Gemeinschaftsraumes für Versammlungen, Vorträge, Lehrveranstaltungen etc.

Der Gruppenraum sollte abschließbar in einem oberen Stockwerk (Dachgeschoss) liegen, zu dem ausschließlich Funkamateure zugangsberechtigt sind, da die Geräte hochwertig sind und nicht missbräuchlich verwendet werden dürfen. Die gesetzlichen Bestimmungen zum Betrieb von Amateurfunkanlagen können so problemlos eingehalten werden.

Es müsste die Möglichkeit vorhanden sein, auf dem Dach und/oder auf dem Gelände Antennen aufzubauen. Es handelt sich hierbei selbstverständlich ausschließlich um nicht genehmigungspflichtige Antennen.

Idealerweise wären die Räume in einer Feuerwache, Polizeistation, Schule o.ä, also überwacht oder anderweitig gesichert.

Damit Sie eine Vorstellung davon bekommen, welche Ideen und Möglichkeiten unser Ortsverband gerne umsetzen möchte, hier einige Beispiele:

- Einführung in die Funktechnik für Kinder und Jugendliche
- Funken lernen
- Ausbildungsfunkbetrieb unter Leitung eines Funkamateurs
- Elektronisches Basteln, Löten von elektronischen Spielereien
- Vorbereitung und Unterstützung für die Funkamateurrprüfung
- Field day als Tag der offenen Tür
- Amateurfunkpeilen (versteckte Sender müssen mittels Peilung gefunden werden)
- Durchführung spezieller events, z. B. Antrag auf Erteilung eines Funkslots mit der ISS

Der Ortsverband steht Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns sehr, bald von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen oder wie wir Funkamateure zu sagen pflegen 73

Carsten Dix  
DO1PCD